

Heidelberg: Gute Stimmung trägt über steile Berge - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

Heidelberg: Gute Stimmung trägt über s...

http://www.morgenweb.de/region/heidelb

Google

Sportveranstaltung: 3500 Läufer nehmen an der 30. Auflage des SAS Halbmarathons teil / Preise für Einzelkämpfer, Teams und die besten Fans

Gute Stimmung trägt über steile Berge

Von unserem Mitarbeiter Julian Burgert



Die Strecke gilt als eine der schönsten, aber gleichzeitig technisch anspruchsvollsten: Bei strahlendem Sonnenschein hat gestern der 30. SAS Halbmarathon der TSG 78 Heidelberg stattgefunden. Insgesamt 3500 Läufer hatten sich für den 21,1 Kilometer langen Lauf angemeldet. Ihrem Ruf wurde die Veranstaltung auch in diesem Jahr gerecht.



"Sehr hart" sei die Strecke gewesen, berichtet Marco Hufnagel aus Heidelberg, nachdem er das Ziel erreicht hat. Besonders die steilen Abschnitte bergauf hätten ihm zu schaffen gemacht, so der Läufer mit der Startnummer 168. Hufnagel nahm zum ersten Mal am Heidelberg-Marathon teil, als Triathlet kennt er jedoch Teile der Strecke vom Heidelberg-Man. "Ein Halbmarathon ist aber etwas ganz anderes." Die Strecke selber sei sehr schön, es herrsche "super Stimmung", und die Veranstalter gäben sich sehr viel Mühe. "Beim Jubiläumslauf zieht man das Ganze natürlich auch größer auf."

Heidelberg: Gute Stimmung trägt über steile Berge - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

Heidelberg: Gute Stimmung trägt über s... +

http://www.morgenweb.de/region/heidelb ☆ Google

Für die 21,1 Kilometer lange Strecke hat er 1,23:07 Stunden gebraucht. Das bedeutet Platz 27. Seine Familie hat ihn dabei "natürlich angefeuert", so Ehefrau Susanne. Klemens Bollinger vom Sportverein Nikar aus Heidelberg ist ebenfalls Triathlet und nutzt den Marathon als Triathlon-Vorbereitung. Auch er hatte mit der Strecke zu kämpfen. "Das Runterlaufen nach Ziegelhausen war schwer, da hab' ich Zeit verloren." Mit 1,20:38 Stunden Laufzeit belegt er dieses Jahr Platz 16, letztes Jahr war er noch auf Platz sechs. Trotzdem: "Wetter, Organisation und Konkurrenz waren alle super, die Stimmung an der Strecke hervorragend."

Neben dem Halbmarathon fand gleichzeitig noch der Henkel-Team-Lauf statt. Dafür hatte der TSG extra Firmen und ganze Schulklassen eingeladen. So auch die Grundschule Gauangelloch aus Leimen. 15 Kinder - "fast die gesamte vierte Klasse der Schule" - seien dabei, sagt Barbara Schmidt-Jürgensen, Betreuerin der Gruppe. Zusammen mit euphorischen Eltern, ausgestattet mit Getränken und Obst zur Stärkung, stellt sie das Empfangskomitee für die Kinder dar. Eine davon ist Melina Fritz. Freunde der Zehnjährigen hatten sie motiviert, den Lauf mitzumachen. Die kleine Läuferin brauchte 17:30 Minuten für die 3,1 Kilometer lange Strecke. Ihr Klassenkamerad Alessio Roberto war schneller, brauchte nur 15:32 Minuten. Als Belohnung hätte er gerne "eine Eins im Zeugnis", schließlich war der Lauf anstrengend.

Für die Unter-Zehnjährigen gab es den Bambini-Lauf. Der neunjährige David Kallhofer wurde in seiner Schule, dem Englischen Institut Heidelberg, gefragt, ob er mitmachen wolle. Seine letztjährige Teilnahme am Bambini-Lauf habe ihm "schon damals Spaß gemacht", also habe er sich gemeldet. Der Lauf dieses Jahr war "toll, aber anstrengend", so der Neunjährige. Zur Stärkung nach dem Lauf gibt es erst einmal eine Brezel und Apfelschorle. Und danach zur Belohnung ein Eis.

Bei ihrem Lauf unterstützt wurden die Sportler von zahlreichen Zuschauern, die sie am Streckenverlauf mit Klatschen und Rufen antrieben. Für besonders ausgefallene Fan-Aktivitäten wurde der Zuschauerpreis vergeben. Der ging dieses Jahr an das "Team Höllwerk", Astrid Zipp und Barbara Schmid. Vor Zipp's Schmuck-Atelier in Ziegelhausen begrüßten sie jeden einzelnen Läufer mit Namen und La-Ola-Welle.

Mannheimer Morgen
11. April 2011

Soziale Netzwerke: [f Share](#) [t](#) [+](#) [G](#) [Y](#) [» Hilfe](#)